

8. Ganztagsschulkongress 2011



bernsteinSchule

Wie denn ohne Hoffnung?

Ohne Atem kein Leben, ohne Licht kein Tag, ohne Erwartung kein Handeln. Wer das Wunder sucht, wird es nicht auf den alten, ausgetretenen Pfaden finden. Wer Rettung herbeisehnt, kann sie nicht bei denen finden, die aus träger Gewohnheit auf sinkenden Schiffen verharren.

Robert Jungk (1913 – 1994)

(Vordenker und Erfinder der Zukunftswerkstätten)

2001 - 2007



bernsteinSchule

Insgesamt 6 Schulen der Stadt Ribnitz-Damgarten und der Umgebung fusionieren zur bernsteinSchule.

Über 70 LehrerInnen
unterrichten

700 bis 750 SchülerInnen
an 3 Standorten.



Grundschule



bernsteinSchule

Klassen 1 - 4

Diagnoseförderklassen

LRS – Klassen

Sprachheilklassen

Hort

Schulsozialarbeit

Schulspeisung

Volle Halbtagschule

...



253 Schüler

16 Klassen

18 Lehrer

Längeres Gemeinsames Lernen



bernsteinSchule

Kreativraum/ Keramik

Bibliothek

Schwimmunterricht

Sportklassen

Schulsozialarbeit

Produktives Lernen

Lehrküche

Sozialer Trainingsraum

Schulwerkstatt

...



230 Schüler

10 Klassen

27 Lehrer

Sekundarstufe I

zahlreiche Kunstprojekte

Schüleraustausch mit Vejle/ DK
Hengelo/ NL und Slawno/ PL

vielfältige Wahlpflichtangebote
z.B. schuleigenes Drachenboot

10 Laptopklassen

(alle Schüler der Klassen 7 bis 10)

...



219 Schüler

11 Klassen

28 Lehrer

seit 2007



bernsteinSchule

Novellierung Schulgesetz
u.a. Selbstständige Schule

Freie Schulwahl ab Klasse 5 !
Schärfung des Profils an
den drei Standorten,
u.a. auch um konkurrenzfähig zu sein
und zu bleiben.



Wie kann es gelingen, die Veränderungsanlässe als Chancen zu nutzen?

2008/2009



Wir schaffen uns Zeit durch die Anwendung der alternativen Stundentafel.

Kommunale Entscheidungsträger werden verstärkt für die Entwicklungen und Bedürfnisse interessiert.



Unsere (neue) Lernkultur erhält Raum durch die Investitionen des Schulträgers.

seit 2008/2009



... stattet der Schulträger alle 7.Klassen mit einem Laptop aus

... was der Profilierung des Schulteils diene, die Einrichtung von Laptopklassen, erwies sich nun als echte Herausforderung

.. 10 Klassen, über 250 Laptops, unzählige Kabel und viele Drucker ...



Digitales Lernen - der Unterricht von morgen?

2010/2011



bernsteinSchule

Wie schaffen wir, dass immer alles läuft? Wer pflegt und kontrolliert?

Wie können immer mehr Lehrerinnen und Lehrer in immer mehr Fächern für den sinnvollen Einsatz des Mediums fit gemacht werden?

Wer diskutiert mit uns Sinn und Unsinn von möglichen Verwendungsmöglichkeiten?

Wie kommen wir zu neuen Aufgabenformaten? Wie setzen wir diese didaktisch gut ein?



Für die neue Lernkultur fehlt uns u.a. gutes (didaktisches) Material.

seit 2010 / 2011



Mitarbeit in einem Netzwerk ausgewählter Schulen (insgesamt 6), deren Schulleitungen sich durch unvoreingenommene Neugier, sehr gute kommunikative Fähigkeiten und Kooperationsbereitschaft auszeichnen

Initiator: Staatliches Schulamt Greifswald

Ziel: Lernende Schulen, die sich selbst organisieren, reflektieren und steuern

Spannungsfeld: einerseits wissen wir, dass Schulentwicklung Zeit, Kontinuität und Verlässlichkeit braucht, andererseits müssen wir möglichst schnell auf die sich rasant verändernden gesellschaftlichen Bedingungen reagieren

kgv@zelle

... unseren Schülerinnen und Schülern ab der Klasse 6 mit einem Lernarrangement die Möglichkeit zu geben, anhand einer komplexen Aufgabenstellung selbstorganisiert, auf der Basis von Partnerarbeit und innerhalb einer medienbasierten Lernumgebung, zu lernen. Das Arrangement bezieht sich auf 2 Wochen und ermöglicht den Schülern freies Arbeiten und eine geöffnete Lernumgebung. Die Aufgabenstellung basiert auf fachlichen Bezügen der Mathematik und Biologie. Die Ergebnisse werden zum Teil in englischer Sprache dargestellt. Die Prozessdarstellung (Lernwege) und die Ergebnisdarstellung erfolgen auf der Basis von digitalen Medien. Das Arrangement enthält lehrgangsförmige Segmente, um die Ausgangsvoraussetzungen zu sichern.



Aussichten

Wir sind am Ziel unserer Wünsche, wenn Schüler von unwesentlich strukturierten Lernsituationen profitieren.

(Zitat einer Lehrerin aus M/V)



Ist-Analyse und IT-Handlungsempfehlung für die bernsteinSchule
Datum: 31.10.2011

